

# Anleitung: Plotten mit Folien

## Folgendes brauchst Du:

- einen Plotter mit Schneidmatte
- Werkzeug zum entgittern (Spitzpinzette)
- Flexfolie in der gewünschten Farbe für Dein Motiv
- Ein Motiv in einem für Deinen Plotter geeigneten Datei-Format!

- Ein Textil (Bitte das Textil ohne Weichspüler vorwaschen!)
- Ein Bügeleisen oder eine Wärmepresse
- Backpapier
- Einen glatten, festen Untergrund - KEIN Bügelbrett!

**Schritt 1:** Öffne die Datei die Du benutzen möchtest in dem für Deinen Plotter entsprechenden Dateiformat. Brother, Silhouette und Cricut liefern im Internet die passenden Benutzeroberflächen. Bei Silhouette musst Du die Designer Edition erwerben um SVG Dateien benutzen zu können.

Mit der Silhouette Standard Edition kannst Du eine DXF Datei verwenden.

Bei Brother und Cricut Produkten kannst Du problemlos eine SVG Datei verwenden.

**Schritt 2:** Einstellungen im Arbeitsbereich:

Welche Grösse der Arbeitsbereich hat, hängt von der Einstellung in der Software ab. Dies kannst Du ganz einfach über den Reiter "Seiteneinstellung" machen.

Hier wählst Du die Grösse Deiner benutzten Matte aus.

Das erleichtert Dir die Vorstellung von der Grösse des fertigen Bügebildes.

**Schritt 3:** Direkt nach dem Du eine Datei geöffnet hast sind die einzelnen Elemente gruppiert. (Im Design Space von Cricut bleibt die Gruppierung leider nicht erhalten!

Alles musst du extra **verbinden**, dass in der gleichen Folie geplottet werden soll!)

**Das bedeutet, dass die einzelnen Elemente einer Gruppe angehören und fixiert sind. Alle Elemente können gleichzeitig bewegt werden.**

**Schritt 4:** Willst Du einzelne Teile dieser Gruppe benutzen kannst Du die Gruppierung aufheben.

**Einfach das ganze Motiv mit der rechten Maustaste anklicken.** Nun erscheint ein Menü "**Gruppierung aufheben**"

Nachdem die Gruppierung aufgehoben ist, erkennst Du um jedes einzelne Element einen kleinen Rand. Jetzt stehen alle Elemente frei und können einzeln bewegt, vergrößert, verkleinert werden.

## Schritt 5: DREI MÖGLICHKEITEN

### 1. Das ganze Motiv

Wenn Du ein einfarbiges Bügebild plotten möchtest, alles gruppieren und **spiegeln**.

### 2. Das Motiv teilweise im Ganzen

Du möchtest zwei verschiedene Farben. **Siehe 5:** Erstelle zwei Elemente, in entsprechender Farbeinteilung die Du gerne möchtest. Die beiden Farbelemente jeweils separat gruppieren. Wenn sie auf eine Matte passen entsprechend anordnen.

### 3. Verschiedene Folien plotten

Bei grösseren Bügelmotiven passen die einzelnen Farben nicht auf eine Matte. Du kannst den Auftrag so an den Plotter weitergeben, dass jede Folienschicht separat geplottet wird. Wenn Du nur eine Matte hast musst Du jeweils die nächste Folie auf die Matte montieren.

**WICHTIG! Du musst Dein Motiv SPIEGELN bevor es zum plotten geht! Sonst ist alles verkehrt herum! Vor allem bei Schriften sehr wichtig!**

**Schritt 6:** Die Datei für Deinen Plotter speichern. Je nach Plottermodell kannst Du die Datei per WLAN oder USB-Stick an Deinen Plotter senden.

**Schritt 7:** Das schneiden mit dem Plotter:

- Montiere die Folie gut haftend auf der Schneidmatte, die beschichtete, stark glänzende Seite der Folie muss auf die Schneidmatte gelegt werden.
- Stell das Messer entsprechend der Angaben des Herstellers auf die passende Schnitt-Tiefe ein. Ich empfehle Dir auf jeden Fall einen Testschnitt zu machen. So kannst Du das Messer noch richtig in der Schneidtiefe einpassen.

**WICHTIG! Die Trägerfolie sollte nicht durchgeschnitten sein! Das Bügebild lässt sich besser ablösen!**

